

Inhaltsverzeichnis

Einführung

Klaus Breuer

Teil A: Dokumentation von Lernsituationen im Jahresarbeitsplan

Jahresarbeitspläne als Instrumente der Dokumentation schulischer Qualitätsarbeit und der Förderung selbstgesteuerten Lernens: Inhaltsanalytische Analyse von Jahresarbeitsplänen aus dem rheinland-pfälzischen Modellversuch KoLA

Nicole Schu und Rüdiger Tauschek

1	Problemstellung	13
	1.1 Vorstellung des Forschungsrahmens	13
2	Qualität der beruflichen Bildung	16
	2.1 Qualität und Evaluation im System Schule16	
	2.2 Der Orientierungsrahmen Schulqualität (ORS) für Rheinland-Pfalz	20
	2.3 Jahresarbeitspläne als Dokumente der Qualitätsarbeit und der Förderung selbstgesteuerten Lernens	24
3	Inhaltsanalyse der Jahresarbeitspläne aus dem Modellversuch KoLA	28
	3.1 Planungsphase	28
	3.1.1 Problem-/Fragestellung	28
	3.1.2 Projektplanung	28
	3.1.3 Theoriegeleitete Hypothesenbildung	30
	3.2 Entwicklungsphase	30
	3.2.1 Theoriegeleitete Kategorienbildung	30
	3.2.2 Empiriegeleitete Kategorienbildung	37
	3.2.3 Kategoriensystem	43
	3.3 Anwendungs- und Auswertungsphase: Aggregierte Ergebnisse aller Bildungsgänge	34
4	Interpretation der Ergebnisse hinsichtlich der Forschungsfragen	48
5	Reflexion der Ergebnisse und des Analyseinstruments	52

Teil B: Umsetzung von Lernsituationen im Unterricht der Berufsschule

Soll die angehende Industriekauffrau der Rheinland-Pfalz GmbH ihre Ausbildung abbrechen? - Unterrichtsmodell zur Förderung der Kompetenz des selbst-gesteuerten Lernens: Einführung der Lernstrategie „sich motivieren“ im Lernfeld 1 des Ausbildungsberufs Industriekaufmann/Industriekauffrau

Wolfgang Eitmüller

6	Ziele des Modellversuchs	59
7	Selbstgesteuertes Lernen im Modellversuch KoLA	60
8	Entwicklung der Lernsituation	65
8.1	Darstellung der Vorgaben des Lehrplans	65
8.2	Erfassung des individuellen Lernrahmens, der Kompetenzvoraussetzungen	67
8.3	Beschreibung der äußeren Lernbedingungen	70
8.4	Formulierung der Kompetenzen	70
8.4.1	Kompetenzbegriff	70
8.4.2	Arten von Kompetenz: Die Trias der Handlungskompetenz	72
8.4.3	Kommunikative Kompetenz als Basis der Handlungskompetenz	75
8.4.4	Kompetenzorientierter Lehrplan: Lernfelder	77
8.4.5	Vom Lernfeld zur Lernsituation	79
8.4.6	Förderung der Handlungskompetenz in der Lernsituation	80
8.4.7	Konkretisierung der Kompetenzen aus dem Rahmenlehrplan für die Lernsituation	83
8.5	Gestaltung der Lernsituation nach den Konstruktionsprinzipien des gemäßigten Konstruktivismus	102
9	Gestaltung der Lehr-Lernhandlung	106
9.1	Bestimmung der Bildungsinhalte	106
9.1.1	Sachanalyse: fachliche Lerninhalte	107
9.1.1.1	Ausbildungsabbruch	109
9.1.1.2	Lernmotivation	124
9.1.1.3	Rechte und Pflichten der Auszubildenden und Auszubildenden	133
9.1.2	Sachanalyse: lernstrategische und metakognitive Lerninhalte	137
9.1.2.1	Empirische Untersuchungen der äußeren Motivationsbedingungen am Ausbildungs- und Arbeitsplatz	137
9.1.2.2	Die Lernstrategie „sich motivieren“	144
9.1.2.3	Metakognition	146

9.2	Erläuterung der Bildungshinhalte	154
9.2.1	Exemplarität	154
9.2.2	Gegenwartsbedeutung	155
9.2.3	Zukunftsbedeutung	157
9.2.4	Sachstruktur	157
9.2.5	Zugänglichkeit	170
9.3	Strukturierung der Lehr-Lernhandlung	171
9.4	Handlungsspielräume für die Lernenden	171
9.5	Gestaltung der Verlaufsphasen	175
10	Auswertung des Lernprodukts	179
10.1	Strukturbild der Expertengruppe I: Was bedeutet Lernmotivation	180
10.2	Strukturbild der Expertengruppe II: In welchem Zustand der Lernmotivation befindet sich Sonja, und warum ist dies so?	181
10.3	Strukturbild der Expertengruppe III: Wie kann sich Sonja selbst motivieren?	182
10.4	Strukturbild der Expertengruppe IV: Welche Rechte und Pflichten haben Auszubildende? - Analyse und Bewertung des Fallbeispiels	183
10.5	Strukturbild der Expertengruppe V: Was sind Entwicklungsmerkmale, Ursachen und Folgen von Ausbildungsabbrüchen?	184
11	Planungsraster der Lernsituation im schulspezifischen Jahresarbeitsplan	185
12	Anhang	189
	Literaturverzeichnis	